manuscript

15. Jh. Seite 135v

Quelle: https://manuscripta.at/?ID=46777
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">

Salmarum Und erslugen den
In wol gewaffnet tausent Und
an einer andern stat zu Jeho-
lem erslugen sy drey und drey
zeyttzig tausent Und besaczten
die stat Und machten sy auch
zinspar Und prachten vil Gol-
pers und Goldes gen Jeru-
salem Daz behielt Chunig
David zu dem paw des kunf-
tigen tempels Also ord-
nt er der Chunig also Daz
Joab marschalch waz ober
daz her Ober Josaphat schrei-
ber ab die gescheichte an Daum
gleicher Chunig hiez schrei-
ben die gestat die pey im ge-
schach Sadoch und Abiath-
ar waren priester Bonay
ab der waz gesetzet ober daz
volch die da hiezen Cereth
Die da gesetzt waren hiettter
des kunigs Ober des kunigs
Daudes sun waren die wir-
digisten priester und den Indn

Von dem amptbosch Jonathe

Do gedacht der sun
Chunig David des
gelubes daz er mit
Jonatha getan het Und sprach
Ist noch kamer von des Chuni-
gesleechte daz ich in bewnad
durch Jonathe willen Und
do man im sagt daz Mifibo-
seth lebte Jonathe sun Und daz
er krankeher fuezen waer do
hiez er im kömen Und gab im
seins eigen Saulis taill wider
Und satzte im an seinen hofsab
einen seiner sun Do gepot der
Chunig David daz Ciba da
ulb Diener der da kunftigen
sun het Und Gwaingsigk
leyten alle nutz Und frucht
die er paut dem Mifibosch
prucht im ze Jerusalem

Das Amon des Chunig Dau-
ids poten versmechte

Darnach gescheach
es daz daz der
Chunig Amonitu-
rum starb Und sein amon
besaz das reich nach im Do
sandte der kunig David seine
poten dar die In trostten sch-
ollten Umb seines vaters
tod Und maint damit die
freuntschafft die er mit sey-
nem vater vor gehabet het
Auch mit im belib Waw
do David sloch vor dem Chu-
nig Adrez Do nam In sein
vater gutlecheh ein In einen
schein als er mit im vhelten
wolt Do waren des kunigs